



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 13

SDB-Nr. : 424786  
V003.1

Pattex PE Kitt Standard

überarbeitet am: 01.03.2023

Druckdatum: 04.08.2023

Ersetzt Version vom: 24.07.2018

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Pattex PE Kitt Standard

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Spachtelmasse

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Erdbergstraße 29

1030 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1) 71104-0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

|                                                                     |             |
|---------------------------------------------------------------------|-------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten                                           | Kategorie 3 |
| H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                              |             |
| Hautreizend                                                         | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen.                                      |             |
| Schwere Augenreizung.                                               | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung.                               |             |
| Fortpflanzungsgefährdend                                            | Kategorie 2 |
| H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.             |             |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition           | Kategorie 1 |
| H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |             |

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

**Gefahrenpiktogramm:****Enthält**

Styrol

**Signalwort:**

Gefahr

**Gefahrenhinweis:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Sicherheitshinweis:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Sicherheitshinweis:  
Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
 P260 Nebel/Dampf nicht einatmen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Sicherheitshinweis:  
Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.  
 Schwangere sollten unbedingt Einatmen und Hautkontakt vermeiden.

**Folgende Substanzen sind in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:**

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No. | Konzentration | Einstufung                                                                                                                                                                                                        | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|---------------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5<br>202-851-5<br>01-2119457861-32                 | 10- < 20 %    | Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 4, Einatmen, H332<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Irrit. 2, H315<br>STOT RE 1, Einatmen, H372<br>Repr. 2, H361d<br>Aquatic Chronic 3, H412<br>STOT SE 3, H335 |                                                                                |                              |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.**

Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

#### **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

##### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Haut: Rötung, Entzündung.

Verursacht schwere Augenreizung.

##### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

##### **5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

##### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

##### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

#### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

##### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

##### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

In geschlossenen, vor Feuchtigkeit geschützten Originalgebinden lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl und trocken lagern.

Vor Wärmeeinwirkung geschützt lagern.

Temperaturen zwischen 0 °C und + 30 °C

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Spachtelmasse

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Österreich

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp          | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|--------------------------------------|-----|-------------------|------------------|-----------------------------------------|-------------------|
| Styrol<br>100-42-5<br>[STYROL]       | 20  | 85                | MAK:             |                                         | AT/MAK            |
| Styrol<br>100-42-5<br>[STYROL]       | 80  | 340               | MAK Kurzzeitwert | 4x15 Minuten pro Schicht                | AT/MAK            |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment               | Expositionszeit | Wert       |     |             |        | Bemerkungen                        |
|-----------------|----------------------------------|-----------------|------------|-----|-------------|--------|------------------------------------|
|                 |                                  |                 | mg/l       | ppm | mg/kg       | andere |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Süßwasser                        |                 | 0,028 mg/l |     |             |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Salzwasser                       |                 | 0,014 mg/l |     |             |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) |                 | 0,04 mg/l  |     |             |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Kläranlage                       |                 | 5 mg/l     |     |             |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Sediment (Süßwasser)             |                 |            |     | 0,614 mg/kg |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Sediment (Salzwasser)            |                 |            |     | 0,307 mg/kg |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Boden                            |                 |            |     | 0,2 mg/kg   |        |                                    |
| Styrol 100-42-5 | Luft                             |                 |            |     |             |        | keine Gefahr identifiziert         |
| Styrol 100-42-5 | Raubtier                         |                 |            |     |             |        | kein Potenzial für Bioakkumulation |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste  | Anwendungsbereich     | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert         | Bemerkungen                |
|-----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------------------|------------------|--------------|----------------------------|
| Styrol 100-42-5 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 289 mg/m3    | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 306 mg/m3    | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 406 mg/kg    | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 85 mg/m3     | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 174,25 mg/m3 | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 182,75 mg/m3 | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 343 mg/kg    | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 10,2 mg/m3   | keine Gefahr identifiziert |
| Styrol 100-42-5 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 2,1 mg/kg    | keine Gefahr identifiziert |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**  
keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

**Atemschutz:**

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Kombinationsfilter: ABEKP (EN 14387)

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

**Handschutz:**

Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s). Handschuhe sind nach einmaligen Kurzzeitkontakt bzw. Verschmutzung zu wechseln!

Diese sind erhältlich im Laborfachhandel oder Apotheken.

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk nach EN 374 empfohlen.

Materialstärke > 0,4 mm

Durchbruchzeit > 240 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                |                                                      |
|------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Aggregatzustand                                | flüssig                                              |
| Lieferform                                     | Flüssigkeit                                          |
| Farbe                                          | grau                                                 |
| Geruch                                         | charakteristisch                                     |
| Schmelzpunkt                                   | Wird derzeit ermittelt                               |
| Siedebeginn                                    | 145 °C (293 °F) keine Methode                        |
| Entzündbarkeit                                 | Wird derzeit ermittelt                               |
| Explosionsgrenzen                              |                                                      |
| untere                                         | 1,1 %(V);                                            |
| obere                                          | 8 %(V);                                              |
| Flammpunkt                                     | 34 °C (93.2 °F); keine Methode                       |
| Selbstentzündungstemperatur                    | Wird derzeit ermittelt                               |
| Zersetzungstemperatur                          | Wird derzeit ermittelt                               |
| pH-Wert                                        | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich |
| Viskosität (kinematisch)                       | Wird derzeit ermittelt                               |
| Löslichkeit qualitativ                         | unlöslich                                            |
| (23 °C (73.4 °F); Lsm.: Wasser)                |                                                      |
| Löslichkeit qualitativ                         | löslich                                              |
| (23 °C (73.4 °F); Lsm.: organische Lösemittel) |                                                      |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser       | Wird derzeit ermittelt                               |
| Dampfdruck                                     | 7 mbar                                               |
| Dichte                                         | 1,9 g/cm <sup>3</sup> keine Methode                  |
| (20 °C (68 °F))                                |                                                      |
| Relative Dampfdichte:                          | Wird derzeit ermittelt                               |
| Partikeleigenschaften                          | Wird derzeit ermittelt                               |

**9.2. Sonstige Angaben**

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reaktion mit Oxidationsmitteln.

Reaktion mit starken Säuren.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert                   | Spezies | Methode            |
|--------------------------------------|---------|------------------------|---------|--------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | LD50    | 6.600 - 8.000<br>mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert          | Spezies | Methode                                    |
|--------------------------------------|---------|---------------|---------|--------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

Bei längerer oder wiederholter Exposition sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen.  
Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner narkotischen Wirkung nach Inhalation der Dämpfe.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|--------------------------------------|---------|-----------|----------------|------------------|---------|--------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | LC50    | 11,8 mg/l | Dampf          | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Keine Daten vorhanden.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Keine Daten vorhanden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                      |
|-----------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | Magnusson and Kligman Method |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                             | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode                                                                                              |
|-----------------------------------|----------|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                | positiv  | Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 479 (Genetic Toxicology: In Vitro Sister Chromatid Exchange Assay in Mammalian Cells) |
| Styrol<br>100-42-5                | negativ  | Inhalation: Dampf                                            |                                           | Maus    | nicht spezifiziert                                                                                   |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis             | Aufnahmeweg          | Expositions-<br>dauer /<br>Häufigkeit<br>der<br>Behandlung | Spezies | Geschlecht             | Methode                                                                  |
|-----------------------------------|----------------------|----------------------|------------------------------------------------------------|---------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                | nicht krebserzeugend | Inhalation:<br>Dampf | 104 w<br>6 h/d, 5 d/w                                      | Ratte   | männlich /<br>weiblich | OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies) |

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert   | Aufnahmeweg          | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode            |
|-----------------------------------|-------------------|----------------------|---------------------------------------------|---------|--------------------|
| Styrol<br>100-42-5                | NOAEL 1.000 mg/kg | oral über eine Sonde | 78 w<br>daily (5 d/w)                       | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

**12.1. Toxizität****Toxizität (Fisch):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Expositionsdaue | Spezies             | Methode                                 |
|--------------------------------------|---------|-----------|-----------------|---------------------|-----------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | LC50    | 4,02 mg/l | 96 h            | Pimephales promelas | EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish) |

**Toxizität (Daphnia):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert     | Expositionsdaue | Spezies       | Methode                                                    |
|--------------------------------------|---------|----------|-----------------|---------------|------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | EC50    | 4,7 mg/l | 48 h            | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

**Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Expositionsdaue | Spezies       | Methode                                     |
|--------------------------------------|---------|-----------|-----------------|---------------|---------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | NOEC    | 1,01 mg/l | 21 d            | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

**Toxizität (Algae):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Expositionsda-<br>uer | Spezies                                                                     | Methode                                              |
|--------------------------------------|---------|-----------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | EC10    | 0,28 mg/l | 96 h                  | Selenastrum capricornutum<br>(new name: Pseudokirchneriella<br>subcapitata) | EPA OTS 797.1050 (Algal<br>Toxicity, Tiers I and II) |
| Styrol<br>100-42-5                   | EC50    | 6,3 mg/l  | 96 h                  | Selenastrum capricornutum<br>(new name: Pseudokirchneriella<br>subcapitata) | EPA OTS 797.1050 (Algal<br>Toxicity, Tiers I and II) |

#### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert     | Expositionsda-<br>uer | Spezies                                                | Methode                                                                  |
|--------------------------------------|---------|----------|-----------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | EC50    | 500 mg/l | 30 min                | activated sludge of a<br>predominantly domestic sewage | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis                         | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions-<br>dauer | Methode                                                                                                                    |
|--------------------------------------|----------------------------------|---------|--------------|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | leicht biologisch abbaubar       | aerob   | 70,9 %       | 28 d                  | ISO DIS 9408 (Ultimate Aerobic<br>Biodegradability Method by<br>Determining the Oxygen Demand<br>in a Closed Respirometer) |
| Styrol<br>100-42-5                   | natürlich biologisch<br>abbaubar | aerob   | 100 %        | 14 d                  | OECD Guideline 302 C (Inherent<br>Biodegradability: Modified MITI<br>Test (II))                                            |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Biokonzentrati-<br>onsfaktor (BCF) | Expositionsda-<br>uer | Temperatur | Spezies | Methode              |
|--------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|------------|---------|----------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | 74                                 |                       |            |         | weitere Richtlinien: |

#### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode                                                                               |
|--------------------------------------|--------|------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | 2,96   | 25 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake<br>Flask Method) |

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | PBT / vPvB                                                                                                                   |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Styrol<br>100-42-5                   | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und<br>sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:  
Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:  
Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel  
080409

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1263 |
| RID  | 1263 |
| ADN  | 1263 |
| IMDG | 1263 |
| IATA | 1263 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |       |
|------|-------|
| ADR  | FARBE |
| RID  | FARBE |
| ADN  | FARBE |
| IMDG | PAINT |
| IATA | Paint |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 3 |
| RID  | 3 |
| ADN  | 3 |
| IMDG | 3 |
| IATA | 3 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | III |
| RID  | III |
| ADN  | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|     |                 |
|-----|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
|-----|-----------------|

|      |                   |
|------|-------------------|
|      | Tunnelcode: (D/E) |
| RID  | Nicht anwendbar   |
| ADN  | Nicht anwendbar   |
| IMDG | Nicht anwendbar   |
| IATA | Nicht anwendbar   |

Beim Versand als Set (Komponente A und B) kann die folgende Gefahrgutklassifizierung 'UN 3269 Polyesterharz-Mehrkomponenten-System' genutzt werden.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                                                                 |                 |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |

#### VOC Farben und Lacke (EU):

max. VOC-Gehalt: 223 g/l

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |                                                                                                                                      |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)                                                       |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                             |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                          |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                         |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt                                                        |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt                                                         |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**



**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung** Seite 1 von 16

Pattex PE Kitt Standard

SDB-Nr. : 424784  
V003.1  
überarbeitet am: 01.03.2023  
Druckdatum: 04.08.2023  
Ersetzt Version vom: 06.10.2011

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Pattex PE Härter

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Vorgesehene Verwendung:  
Spachtelmasse

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Henkel Central Eastern Europe GmbH  
Erdbergstraße 29  
1030 Wien

Österreich

Tel.: +43 (1) 71104-0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden  
<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### **1.4. Notrufnummer**

Für Notfälle steht Ihnen die Vergiftungszentrale unter der Telefon-Nr. +43 1- 406 43 43 Tag und Nacht zur Verfügung.

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (CLP):**

|                                                                  |             |
|------------------------------------------------------------------|-------------|
| Organische Peroxide                                              | Typ E       |
| H242 Erwärmung kann Brand verursachen.                           |             |
| Schwere Augenreizung.                                            | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung.                            |             |
| Sensibilisierung der Haut                                        | Kategorie 1 |
| H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                |             |
| Akute aquatische Toxizität                                       | Kategorie 1 |
| H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.                           |             |
| Chronische aquatische Toxizität                                  | Kategorie 1 |
| H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |             |

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnungselemente (CLP):**

**Gefahrenpiktogramm:****Enthält**

Dibenzoylperoxid

**Signalwort:**

Gefahr

**Gefahrenhinweis:**

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Sicherheitshinweis:  
Prävention**

P235 Kühl halten.  
 P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

**Sicherheitshinweis:  
Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Folgende Substanzen sind in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:**

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No. | Konzentration | Einstufung                                                                                                          | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|---------------------------------------------------------------------|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0<br>202-327-6<br>01-2119511472-50        | 45- 52 %      | Org. Perox. B, H241<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 | M acute = 10<br>M chronic = 10                                                 |                              |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>203-473-3<br>01-2119456816-28         | 0,1- 9,9 %    | Acute Tox. 4, Oral, H302<br>STOT RE 2, Oral, H373                                                                   | oral:ATE = 500 mg/kg                                                           | EU OEL                       |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
 Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Gegebenenfalls Hautarzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschn. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden

## Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Kühl und trocken lagern.  
Temperaturen zwischen + 5 °C und + 25 °C  
Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Spachtelmasse

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Österreich

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]                                       | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp          | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|----------------------------------------------------------------------------|-----|-------------------|------------------|-----------------------------------------|-------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0<br>[DIBENZOYLPEROXID, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     | 10                | MAK Momentanwert | 8x5 Minuten pro Schicht                 | AT/MAK            |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0<br>[DIBENZOYLPEROXID, EINATEMBARE<br>FRAKTION] |     | 5                 | MAK:             |                                         | AT/MAK            |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>[ETHANDIOL]                                  | 40  | 104               | Kurzzeitwert     | Indikativ                               | ECTLV             |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>[ETHANDIOL]                                  | 20  | 52                | Tagesmittelwert  | Indikativ                               | ECTLV             |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>[ETHYLENGLYKOL]                              | 10  | 26                | MAK:             |                                         | AT/MAK            |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>[ETHYLENGLYKOL]                              |     |                   | Hautbezeichnung: | Hautresorptiv                           | AT/MAK            |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1<br>[ETHYLENGLYKOL]                              | 20  | 52                | MAK Momentanwert | 8x5 Minuten pro Schicht                 | AT/MAK            |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste           | Umweltkompartiment    | Expositionszeit | Wert          |     |             |        | Bemerkungen |
|--------------------------|-----------------------|-----------------|---------------|-----|-------------|--------|-------------|
|                          |                       |                 | mg/l          | ppm | mg/kg       | andere |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Süßwasser             |                 | 0,00002 mg/l  |     |             |        |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Salzwasser            |                 | 0,000002 mg/l |     |             |        |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Kläranlage            |                 | 0,35 mg/l     |     |             |        |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Sediment (Süßwasser)  |                 |               |     | 0,013 mg/kg |        |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Boden                 |                 |               |     | 0,003 mg/kg |        |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Sediment (Salzwasser) |                 |               |     | 0,001 mg/kg |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste           | Anwendungsgebiet      | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                 | Expositionsdauer | Wert         | Bemerkungen |
|--------------------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------------|------------------|--------------|-------------|
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 39 mg/m3     |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 13,3 mg/kg   |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 0,034 mg/cm2 |             |
| Dibenzoylperoxid 94-36-0 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2 mg/kg      |             |
| Ethan-1,2-diol 107-21-1  | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 106 mg/kg    |             |
| Ethan-1,2-diol 107-21-1  | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 35 mg/m3     |             |
| Ethan-1,2-diol 107-21-1  | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 53 mg/kg     |             |
| Ethan-1,2-diol 107-21-1  | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 7 mg/m3      |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Kombinationsfilter: ABEKP (EN 14387)

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

**Handschutz:**

Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s). Handschuhe sind nach einmaligen Kurzzeitkontakt bzw. Verschmutzung zu wechseln!

Diese sind erhältlich im Laborfachhandel oder Apotheken.

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk nach EN 374 empfohlen.

Materialstärke > 0,4 mm

Durchbruchzeit > 240 Minuten

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

**Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                          |                                                      |
|------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Aggregatzustand                          | fest                                                 |
| Lieferform                               | Paste                                                |
| Farbe                                    | verschieden, je nach Einfärbung                      |
| Geruch                                   | charakteristisch                                     |
| Schmelzpunkt                             | unbestimmt                                           |
| Siedebeginn                              | Wird derzeit ermittelt                               |
| Entzündbarkeit                           | Wird derzeit ermittelt                               |
| Explosionsgrenzen                        | Wird derzeit ermittelt                               |
| Flammpunkt                               | Nicht anwendbar                                      |
| Selbstentzündungstemperatur              | Wird derzeit ermittelt                               |
| Zersetzungstemperatur                    | Wird derzeit ermittelt                               |
| pH-Wert                                  | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich |
| Viskosität (kinematisch)                 | Wird derzeit ermittelt                               |
| Viskosität, dynamisch                    | weichpastös                                          |
| ()                                       |                                                      |
| Löslichkeit qualitativ                   | unlöslich                                            |
| (23 °C (73.4 °F); Lsm.: Wasser)          |                                                      |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht anwendbar                                      |
| Dampfdruck                               | Wird derzeit ermittelt                               |
| Dichte                                   | 1,15 - 1,25 g/cm <sup>3</sup> keine Methode          |
| (20 °C (68 °F))                          |                                                      |
| Relative Damp                            |                                                      |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Reaktion mit Oxidationsmitteln.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe Abschnitt Reaktivität

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Temperaturen über ca. 50 °C

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt Reaktivität.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Personen, die auf Peroxide allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp                                | Wert          | Spezies | Methode                                  |
|--------------------------------------|----------------------------------------|---------------|---------|------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | LD50                                   | > 2.000 mg/kg | Maus    | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | Acute<br>toxicity<br>estimate<br>(ATE) | 500 mg/kg     |         | Expertenbewertung                        |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert         | Spezies   | Methode            |
|--------------------------------------|---------|--------------|-----------|--------------------|
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | LD50    | 10.600 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert        | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode                                                                 |
|--------------------------------------|---------|-------------|----------------|------------------|---------|-------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | LC0     | 24,3 mg/l   | Staub/Nebel    | 4 h              | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | LC50    | > 24,3 mg/l | Staub/Nebel    | 4 h              | Ratte   | equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                                                           |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | nicht reizend | 4 h              | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | nicht reizend | 20 h             | Kaninchen | BASF Test                                                                         |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode        |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-----------|----------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | nicht reizend |                  | Kaninchen | FDA Richtlinie |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | nicht reizend |                  | Kaninchen | BASF Test      |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis                  | Testtyp                             | Spezies         | Methode                                                                                  |
|--------------------------------------|---------------------------|-------------------------------------|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | sensibilisierend          | locales Maus-Lymphnode<br>Muster    | Maus            | equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | nicht<br>sensibilisierend | Meerschweinchen<br>Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)                                                  |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp /<br>Verabreichungsro-<br>ute               | Metabolische<br>Aktivierung/<br>Expositionszeit | Spezies | Methode                                                               |
|--------------------------------------|----------|--------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|---------|-----------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test) | mit und ohne                                    |         | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)           |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | negativ  | Säugetierzell-<br>Genmutationsmuste-<br>r              | mit und ohne                                    |         | OECD Guideline 476 (In vitro<br>Mammalian Cell Gene<br>Mutation Test) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test) | mit und ohne                                    |         | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)           |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | negativ  | Intraperitoneal                                        |                                                 | Maus    | OECD Guideline 474<br>(Mammalian Erythrocyte<br>Micronucleus Test)    |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | negativ  | oral, im Futter                                        |                                                 | Ratte   | Chromosome Aberration Test                                            |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis                | Aufnahmeweg | Expositions-<br>dauer /<br>Häufigkeit<br>der<br>Behandlung | Spezies | Geschlecht             | Methode                                                                     |
|--------------------------------------|-------------------------|-------------|------------------------------------------------------------|---------|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | nicht<br>krebserzeugend | dermal      | 2 y<br>daily                                               | Ratte   | männlich /<br>weiblich | equivalent or similar<br>OECD Guideline 451<br>(Carcinogenicity<br>Studies) |

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert                                  | Testtyp   | Aufnahmeweg             | Spezies | Methode                                                                                                                                 |
|--------------------------------------|--------------------------------------------------|-----------|-------------------------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | NOAEL P >= 1.000 mg/kg<br><br>NOAEL F1 500 mg/kg | screening | oral über<br>eine Sonde | Ratte   | OECD Guideline 422<br>(Combined Repeated Dose<br>Toxicity Study with the<br>Reproduction /<br>Developmental Toxicity<br>Screening Test) |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis / Wert   | Aufnahmeweg        | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode                                                                                              |
|--------------------------------------|-------------------|--------------------|---------------------------------------------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | NOAEL 190 mg/kg   | oral, im<br>Futter | 120 w<br>daily                                    | Ratte   | nicht spezifiziert                                                                                   |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | NOAEL > 833 mg/kg | dermal             | 104 w<br>daily                                    | Maus    | OECD Guideline 451<br>(Carcinogenicity Studies)                                                      |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | NOAEL 150 mg/kg   | oral, im<br>Futter | 16 w<br>daily                                     | Ratte   | equivalent or similar to<br>OECD Guideline 408<br>(Repeated Dose 90-Day<br>Oral Toxicity in Rodents) |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert        | Expositionsdaue | Spezies             | Methode                                                                                 |
|--------------------------------------|---------|-------------|-----------------|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | LC50    | 0,06 mg/l   | 96 h            | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                                          |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | LC50    | 72.860 mg/l | 96 h            | Pimephales promelas | EPA-660 (Methods for Acute Toxicity Tests with Fish, Macroinvertebrates and Amphibians) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | NOEC    | 15.380 mg/l | 7 d             | Pimephales promelas | weitere Richtlinien:                                                                    |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert       | Expositionsdaue | Spezies       | Methode                                                    |
|--------------------------------------|---------|------------|-----------------|---------------|------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | EC50    | 0,11 mg/l  | 48 h            | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | EC50    | > 100 mg/l | 48 h            | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert       | Expositionsdaue | Spezies            | Methode                                     |
|--------------------------------------|---------|------------|-----------------|--------------------|---------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | EC10    | 0,001 mg/l | 21 d            | Daphnia magna      | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | NOEC    | 8.590 mg/l | 7 d             | Ceriodaphnia dubia | weitere Richtlinien:                        |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert                  | Expositionsda-<br>uer | Spezies                         | Methode                                              |
|--------------------------------------|---------|-----------------------|-----------------------|---------------------------------|------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | ErC50   | 0,071 mg/l            | 72 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | NOEC    | 0,02 mg/l             | 72 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | EC50    | > 6.500 - 13.000 mg/l | 96 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | NOEC    | > 100 mg/l            | 72 h                  | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

#### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert         | Expositionsda-<br>uer | Spezies                                                | Methode                                                                           |
|--------------------------------------|---------|--------------|-----------------------|--------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | EC50    | 35 mg/l      | 30 min                | activated sludge of a<br>predominantly domestic sewage | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test)          |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | EC20    | > 1.995 mg/l | 30 min                | activated sludge, domestic                             | ISO 8192 (Test for<br>Inhibition of Oxygen<br>Consumption by Activated<br>Sludge) |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Ergebnis                   | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions-<br>dauer | Methode                                                                              |
|--------------------------------------|----------------------------|---------|--------------|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | leicht biologisch abbaubar | aerob   | 71 %         | 28 d                  | OECD Guideline 301 D (Ready<br>Biodegradability: Closed Bottle<br>Test)              |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | leicht biologisch abbaubar | aerob   | > 90 - 100 % | 10 d                  | OECD Guideline 301 A (new<br>version) (Ready Biodegradability:<br>DOC Die Away Test) |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Biokonzentrati-<br>onsfaktor (BCF) | Expositionsda-<br>uer | Temperatur | Spezies | Methode                                                             |
|--------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|------------|---------|---------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | 66,6                               |                       |            | Fisch   | OECD Guideline 305<br>(Bioconcentration: Flow-through<br>Fish Test) |

#### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode                                                                     |
|--------------------------------------|--------|------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | 3,2    | 22 °C      | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | -1,36  |            | QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)                         |

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | PBT / vPvB                                                                                                                |
|--------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dibenzoylperoxid<br>94-36-0          | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Ethan-1,2-diol<br>107-21-1           | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel

080409

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 3108 |
| RID  | 3108 |
| ADN  | 3108 |
| IMDG | 3108 |
| IATA | 3108 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |                                                     |
|------|-----------------------------------------------------|
| ADR  | ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST (DIBENZOYLPEROXID)  |
| RID  | ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST (DIBENZOYLPEROXID)  |
| ADN  | ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST (DIBENZOYLPEROXID)  |
| IMDG | ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (DIBENZOYL PEROXIDE) |
| IATA | Organic peroxide type E, solid (Dibenzoyl peroxide) |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |            |
|------|------------|
| ADR  | 5.2        |
| RID  | 5.2        |
| ADN  | 5.2        |
| IMDG | 5.2        |
| IATA | 5.2 (HEAT) |

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR  
RID  
ADN  
IMDG  
IATA

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                  |
|------|------------------|
| ADR  | Umweltgefährdend |
| RID  | Umweltgefährdend |
| ADN  | Umweltgefährdend |
| IMDG | Meeresschadstoff |
| IATA | Nicht anwendbar  |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                                     |
|------|-------------------------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (D)  |
| RID  | Nicht anwendbar                     |
| ADN  | Nicht anwendbar                     |
| IMDG | IMDG-Code: Trenngruppe 16- Peroxide |
| IATA | Nicht anwendbar                     |

Beim Versand als Set (Komponente A und B) kann die folgende Gefahrgutklassifizierung 'UN 3269 Polyesterharz-Mehrkomponenten-System' genutzt werden.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                                                                 |                 |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Österreich):

|                             |                                                                                         |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 5.2                                                                                     |
| VbF-Klasse:                 | Keine brennbare Flüssigkeit im Sinne der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF). |

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

|             |                                                                                                                                      |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)                                                       |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                             |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                          |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                         |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt                                                        |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt                                                         |

#### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferung

